



PFARRBRIEF LEITZERSDORF

Februar 2013

Die Schere zwischen Reich und Arm, so zeigen viele Sozialberichte, öffnet sich auch in den westeuropäischen Ländern signifikant. Wir sollten uns darum scheren, wenn wir die prophetische Fastenanleitung ernst nehmen: „Das ist ein Fasten, wie ich es liebe: ... An die Hungrigen dein Brot auszuteilen, die obdachlosen Armen ins Haus aufzunehmen, wenn du einen Nackten siehst, ihn zu bekleiden ... Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte... Deine Gerechtigkeit geht dir voran, die Herrlichkeit des Herrn folgt dir nach.“ (Jes 58,6-8)



GOTTESDIENSTORDNUNG

Freitag	1. Febr.	7.00 Uhr	HI. Messe	
Samstag Wiesen	2. Febr.	18.00 Uhr 17.00 Uhr	HI. Messe HI. Messe	+ Eltern Josef und Maria Reinsperger
Sonntag	3. Febr.	9.00 Uhr	HI. Messe	+ Gatten Leopold Mantler u. beids. Eltern + Eltern Grundschober und Wolf
Dienstag	5. Febr..	7.00 Uhr	keine HI. Messe	
Mittwoch	6. Febr..	7.00 Uhr	keine HI. Messe	
Donnerstag	7. Febr.	18.00 Uhr	Wortgottesfeier	
Freitag	8. Febr.	7.00 Uhr	keine HI. Messe	
Samstag	9. Febr.	18.00 Uhr	keine HI. Messe	
Sonntag Wollmannsberg	10. Febr.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	HI. Messe HI. Messe	+ Elt. Anna u. Leopold Kheim und Angeh. + Maria Sinnl (von Trägern) + Elt. Franz u. Theresia Peitl und Großeltern
Dienstag	12. Febr.	19.00 Uhr	keine HI. Messe	
Aschermittwoch	13. Febr.	18.00 Uhr	HI. Messe	+ Gatten und Vater Dominik Reiter
Donnerstag	14. Febr.	7.00 Uhr	HI. Messe	+ Geschw. Leopold u. Alois Schrödl u. Angeh
Freitag	15. Febr.	6.00 Uhr	HI. Messe	+ Eltern Josef und Theresia Greil
Samstag	16. Febr.	18.00 Uhr	keine HI. Messe	
Sonntag	17. Febr.	9.00 Uhr 18.00 Uhr	HI. Messe HI. Messe	+ Gatten und Mutter Margarete Helm + Gatten und Vater Franz Schöber
Dienstag	19. Febr.	19.00 Uhr	keine HI. Messe	
Mittwoch	20. Febr.	7.00 Uhr	keine HI. Messe	
Donnerstag	21. Febr.	7.00 Uhr	HI. Messe	
Freitag	22. Febr.	6.00 Uhr	HI. Messe	+ Johann Glassl (von Trägern)
Samstag	23. Febr.	18.00 Uhr	HI. Messe	
Sonntag Hatzenbach	24. Febr.	9.00 Uhr 10.30 Uhr	HI. Messe HI. Messe	+ Gatten u. Vater Leopold Glassl und Elt. Glassl – Schott + Gatten Ignaz Ebermann, Anni u. Verw.
Dienstag	26. Febr.	19.00 Uhr	keine HI. Messe	
Mittwoch	27. Febr.	19.00 Uhr	Anbetungsstunde	
Donnerstag	28. Febr.	7.00 Uhr	HI. Messe	

An Sonntagen ROSENKRANZGEBET vor der HI. Messe
Sonntag 3.2.: Blasiussegen / Sonntag 10.2.: Paarsegnung
Sonntag 17.2.: Anbetungstag / Sonntag 24.2: Kindermesse

WAS? WANN? WO?

MARIA LICHTMESS / DARSTELLUNG DES HERRN



Simeon trägt oft einen Beinamen. Er heißt: „Simeon, der Christusträger.“ Der alte Simeon trägt den auf seinen Armen, der ihn ein Leben lang getragen hat, der sein Herzschlag war, sein Atem, die Quelle und die Zukunft seines Lebens. Und dann kann Simeon gehen. Er hat gesehen, gefunden, was ein Mensch braucht zum Leben und zum Sterben: „Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völkern bereitet hast, ein Licht, das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Die Katholische Frauenbewegung lädt am **Samstag,**

den 2. Februar um 18.00 Uhr zur gemeinsamen rhythmischen Maria-Lichtmess-Feier ein! Die Messe wird mitgestaltet von der Jungschar und wird weiters mitgetragen von Sängerinnen! Es werden bei dieser Messe der Jahresbedarf an Kerzen für die Kirche geweiht, aber auch die Kerzen, die Sie für den häuslichen Gebrauch mitbringen!

BLASIUSSEGEN

Am **Sonntag, den 3. Februar** wird nach der Hl. Messe der Blasiussegen gespendet. Der heilige Blasius lebte in der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts und war Arzt, bevor er Bischof der Stadt Sebaste (Silvas in der heutigen Türkei) wurde. Unter Kaiser Licinius erlitt er das Martyrium. Bei dem seit dem 16. Jahrhundert bekannten Blasiussegen werden zum Schutz gegen Halskrankungen zwei geweihte Kerzen gekreuzt vor den Hals gehalten. Dieses Segenszeichen geht auf ein von dem Heiligen vollbrachtes Wunder zurück: Durch sein Gebet rettete Blasius einen Jungen, der eine Fischgräte verschluckt hatte, vor dem Erstickungstod. So kommen auch wir und bitten um Heilung, um Segen.



PFARRKAFFEE

Am **Sonntag, den 3. Februar**, findet nach der Hl. Messe der nächste **Pfarrkaffee** im Pfarrhof statt! Die kfb-Frauen laden herzlich dazu ein!

FRAUEN- und MÜTTERMESSE / kfb-RUNDE

Am **Donnerstag, den 7. Februar um 18.00 Uhr** lädt die Katholische Frauenbewegung zu einer Wortgottesfeier in die Pfarrkirche ein. Bei der anschließenden kurzen kfb-Runde werden wichtige Informationen zum heurigen Familienfasttag, der am 22. Februar gehalten wird, weitergegeben. Im Anschluss daran treffen wir uns im Gasthaus Greil zum KEGELN! Spiel, Spaß und Sport sollen zum Tragen kommen!

BABYRUNDE

Die nächste Baby- und Kleinkinderrunde findet am **Donnerstag, den 7. Februar von 9.00 – 11.00 Uhr** im Pfarrhof statt. Wir werden dieses Mal unser Faschingsfest feiern und freuen uns schon auf das gemeinsame Spielen und Singen.

MATRICULA

Die Matrikelbücher (Tauf-, Trauungs-, Sterbebücher) der einzelnen Religionsgemeinschaften gehören zu den am meisten benutzten und erforschten historischen Quellen überhaupt. Dieses Portal (Matricula) schafft nun einen innovativen, service-orientierten Zugang und ermög-



licht einen staaten- und konfessionsübergreifenden Zugriff auf diese wichtigen historischen Quellen (zu finden unter: www.matricula-online.eu)

WEGE ins PAARadies: Paarsegnungen zum Valentinstag



Der Hl. Valentin (am 14. Februar 269 gestorben) war Bischof in Terni, nördlich von Rom. Er wurde bald zum Patron der Liebenden, denen man den Segen und die Fürbitte des heiligen Valentin „für a guate Heirat“ wünschte. Auf die Liebe Gottes vertrauen wir. Wo wir Liebe verschenken, da ist Gott nah. Auf seinen Segen bauen wir in unserer Partnerschaft, in unserer Ehe. Er ist das Fundament, das uns trägt und hält. Denn Gott hat vom Anfang der Welt an die

Beziehung zu uns Menschen gesucht. Er wollte nicht allein bleiben und hat uns geschaffen füreinander und zu ihm hin. Er ist in Jesus Christus leibhaftig zu uns in Beziehung getreten. Er macht uns zu Menschen, die es durch die Kraft seines Geistes wagen können, einander nahe zu sein.

Alle, die ihre Liebe, ihre Beziehung segnen lassen wollen, lade ich dazu herzlich im Anschluss an die Sonntagsmesse am 10. Februar ein.

ANBETUNGSTAG

Anbetung gehört seit Jahrhunderten zur Tradition katholischer Frömmigkeit. Anbetung ist Dasein vor Gott. Dasein mit allem, was mein Herz bewegt, ungeschminkt, so wie ich da bin. Diese Möglichkeit ist uns **am ersten Fastensonntag, den 17. März den ganzen Tag über** geschenkt. Ich lade Sie zu dieser liebenden Begegnung ein. Schwerpunktmäßig eingeladen sind: Männer (bis 10.15 Uhr), Frauen (16.30 – 17.30 Uhr)

FAMILIENFASTTAG

Seit 1958 ruft die Katholische Frauenbewegung in ganz Österreich zum TEILEN auf! Diese entwicklungspolitische Aktion verbindet uns Frauen der kfb mit Menschen aus Asien und Lateinamerika. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns Frauenprojekte im Bereich Bildung, Existenzsicherung und Menschenrechte nachhaltig zu unterstützen, denn TEILEN MACHT STARK! Alle Projekte, die unterstützt werden, sind gut ausgewählt und werden laufend betreut und kontrolliert!

In unserer Pfarre ist die Durchführung des Familienfasttages wie folgt organisiert: In den Orten LEITZERSDORF, LEITZERSBRUNN und WOLLMANNENBERG erfolgt eine Haussammlung, in HATZENBACH wird am 17. Februar zum Suppenessen eingeladen! In WIESEN wird die Sammlung bei der Hl. Messe im März für die Familienfasttagsammlung verwendet! Schon im Voraus einen herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft zum Teilen – teilen macht stark!!

AUS DER PFARRGEMEINDE

Getauft wurde:
Theo Karl **Skof** (aus Leitzersdorf)

Gestorben sind:
Susanne **Prosche**, Maria **Fuchs-Schollum**
Johann **Glassl**

Der Herr schenke Ihnen seinen Segen!

SAMMLUNGEN JÄNNER

Monatssammlung: € 164,14; Epiphaniesammlung: € 198,20; Sternsingeraktion: € 2.813,10; Herzlichen Dank dafür.

Nur eine Bank ist meine Bank!
Die Bank mit dem persönlichen Service!

 **Raiffeisenbank Stockerau** 

Bankstellen in Großmugl, Herzogbirbaum, Leitzersdorf, Niederhollabrunn und Sierndorf